

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

60 (1.3.1907) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 60. Erstes Blatt.

Freitag, den 1. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1907.

Freitag, den 1. März 1907, abends 8 Uhr,
im Restaurations-Saale des Hotel „Friedrichshof“

Vortrag und Vorlesung

über Naturheilmethode von M. Malten und Frau,

Besitzer und Leiter der Malten'schen Anstalt für Licht- und Wasserkuren in Baden-Baden, gegr. 1890.
Eintritt frei.

22.

Am 4. März beginnen neue Kurse.

Tages- u. Abendkurse.



Eine schöne **Handschrift** sowie **Buchführung** (einfach, doppelt, amerik.)
Kenntnisse in

Stenographie (Gabelsb. und Stolze-Schrey), **Maschinenschreiben** (verschied. Systeme), **Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Wechsellehre, Rundschrift etc.**, à Kursus 10 bis 15 Mk., können sich **Damen** und **Herren** in kurzer Zeit aneignen in der

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule „**MERKUR**“ Karlsruhe

Telephon 2018.

Kaiserstrasse 113.

Auswärtige erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreismässigung.
Kostenlose Stellenvermittlung. Ausführl. Auskunft u. Prospekt gratis durch den Leiter **Paul Glässer.**

Frauenbildung — Frauenstudium.

Freitag, den 1. März, abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

im Musiksaal der höheren Mädchenschule, Sofienstrasse 14,

VII. Vortrag von Herrn Professor Dr. Ott:

Die Entwicklung Deutschlands im XIX. Jahrhundert,
namentlich in der Bildung seiner politischen Parteien.
Der Vorstand.

Anti-Ultramontane Vereinigung.

Öffentliche

Bersammlung

Freitag, den 1. März, abends $\frac{3}{4}$ 9 Uhr,

im großen Saale der „Eintracht“ (Karl-Friedrichstrasse)

Der neue Reichstag oder der „Sieg“ des Zentrums.

Referent: Prof. Dr. Böhlingk.

Freie Diskussion.

Auch Damen willkommen.

Der Vorstand.

Numerierte Plätze zu 50 Pfg. in der Vielesfeld'schen Hofbuchhandlung (am Marktplatz) und abends 22. an der Kasse. Eintritt 20 Pfg.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 1663. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Hermann, der Maria Theresia, der Agnes und der Elisabeth Münch hier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Freitag, den 15. März 1907,
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstrasse 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden:

Grundbuch Karlsruhe, Band 89,
Heft 2, Lfg. Nr. 764, Pirschstr. 28
ein dreistöckiges Wohnhaus mit Seitenbauten und ein zweistöckiger Holzschopf,
amtlich geschätzt zu 50 000 M.
Zubehör 266 M.
Zusammen 50 266 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 8. Januar 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Großh. Kunstgewerbemuseum

(Westendstraße 81).

Sonder-Ausstellung:

Aus dem Besitz der Großherzoglichen Herrschaften:
Das von den Gemeinden des Landes gestiftete

Tafelsilber,

sowie sonstige Ihren Königl. Hoheiten zur goldenen Hochzeit gewidmete

Ehrengeschenke

nebst Relief aus der Kaiserl. Majolika-Manufaktur Cabinen, und Vase von Clément Massier-Golf Juan, Weihnachtsgeschenk S. M. des Kaisers und J. Durchl. der Fürstin von Hohenzollern.

Ferner: Münzen und Medaillen des badischen Fürstenhauses, bad. Städte, Standesherrn, Landschaften, Privatpersonen u. aus dem Besitz von Herrn Franz Veil hier; Nachbildungen des Silberhundes und des Hundes Bernau aus der Fabrik von Christofle & Cie. hier; Künstlerphotographien (Norwegische Landschaften mit Natur-Alten, sowie Porträts und Genrebilder) von Otto Freitag-Wiesbaden, sowie 2 Glasgemälde, entworfen und ausgeführt von Fräulein Klara Desse hier.

Unentgeltlich geöffnet Werktags (ausschließlich Montag und Samstag) von 10 bis 1 Uhr und 2 bis 4 Uhr, Sonntags von 11 bis 1 Uhr und 2 bis 4 Uhr.

Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag, den 8. März, abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaal

Vortrag des Herrn Stadtpfarrers Hesselbacher

über:

„Worauf gründen wir unsern Glauben an ein ewiges Leben?“

Freier Eintritt für jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang am Eingange des Saales eine Kasse aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen. 4.2.

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach § 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die Fortbildungsschulpflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen usw. zur Teilnahme an dem Fortbildungsunterrichte anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren. Fortbildungsschulpflichtig sind gemäß § 1 desselben Gesetzes Knaben zwei Jahre, Mädchen ein Jahr nach Zurücklegung des schulpflichtigen Alters.

Zu widerstandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M bestraft. Fortbildungsschulpflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge usw., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.

Karlsruhe, den 1. März 1907.

Das Rektorat.

Dr. L. Gerwig, Stadtschulrat.

Elisabethenverein.

3.3. Dem Elisabethenverein ist innerhalb des Badischen Frauenvereins die Unterstützung und Pflege armer Kranker und Wöchnerinnen, ohne Unterschied der Konfession, zugewiesen, doch kann auch Abonnenten gegen Zahlung von jährlich 6 Mark in Krankheitsfällen eine Pflegetochter zur Verfügung gestellt werden.

Die Ausgaben des Vereins beliefen sich im Jahre 1906 auf 10 069 Mark 04 Pf., von denen allein 4600 Mark 70 Pf. als Unterstützung durch die Damen des Komitees in Volksküchen, Milch, Fleisch, Eiern, Speiseförben, Kohlen u. dergl. an 498 arme Kranke und an 189 arme Wöchnerinnen verabreicht wurden; auch Kleidungs- und Wäschestücke wurden in ziemlicher Zahl gegeben.

Die Krankenpflege erstreckte sich mit 12 158 Schwesterengängen und 149 ganzen Nachtpflegen auf 798 arme Familien, einschließlich 254 Wöchnerinnen, und 157 Familien, in denen die Hausfrau vorübergehend durch Krankheit, Wochenbett oder Abwesenheit in der Führung der Haushaltung verhindert war, erhielten die Hauspflege, welche der Verein derzeit durch 4 Hauspflegerinnen und etwa die gleiche Zahl von Hilfspflegerinnen ausüben lassen kann.

Für Solbakturen bedürftiger Kinder in Dürheim sind 450 Mark verausgabt worden. Die Einnahmen des Elisabethenvereins sind nur zum Teil regelmäßige und bestehen aus den Beiträgen seiner Mitglieder und seiner Abonnenten. Auch unsere fürstlichen Frauen, sowie die Abteilung IV des Badischen Frauenvereins und der Armenrat der Stadt Karlsruhe leisten regelmäßige Zuschüsse.

In größerem Umfange sind jedoch dem Elisabethenverein auch Geschenke und außerordentliche Beiträge zugegangen, welche im Laufe der Jahre einen bestimmenden Einfluss auf die Höhe der Ausgaben gewonnen haben.

In der Ueberzeugung, daß die Wirksamkeit des Vereins zur Linderung sozialer Not nicht entbehrt werden kann und daß dieselbe bei der stets wachsenden Bevölkerungsziffer auch eine Einschränkung nicht erleiden sollte, richten wir an die Bewohner unserer Vaterstadt die Bitte, dem Elisabethenverein ihre Hände und Herzen zu öffnen, ihm neue Mitglieder mit einem Mindestbeitrag von 4 Mark zuzuführen und durch Schenkungen und Legate ihn auch weiter in den Stand zu setzen, seine segensreiche Wirksamkeit zu entfalten.

Anmeldungen zum Beitritt in den Verein werden von den unterzeichneten Vorstandsdamen, sowie in der Pflegestation, Bahnhofstraße 48 II, dahier, entgegengenommen.

Karlsruhe, den 20. Februar 1907.

Frau Professor Weitsch, Parkstraße 19 II; Frau Privat Birkenmeier, Hirschstraße 97 II; Frau Geheimrat Haas, Kaiserstraße 229 II; Frau Privat Heuser, Schützenstraße 68 II; Frau Medizinalrat Kaiser, Kaiserstraße 229 III; Frau Geheimrat Kilian, Kaiserstraße 227 II; Frau Oberinspektor Klein, Hoffstraße 4 I; Frau Professor Kohnmann, Stefaniensstraße 65 III; Frau Oberbürgermeister Lauter, Kriegsstraße 98; Frau Fabrikant Mochel, Westendstraße 10 I; Frau Oberingenieur Poppen, Westendstraße 89 III; Frau Privat Schuhmacher, Kapellenstraße 74 II; Frau Oberleutnant Schuster, Friedrichsplatz 8 III; Frau Rentner Stappeler, Fichtestraße 7; Fräulein v. Beck, Kriegsstraße 54 II; Fräulein Wopp, Etkinaerstraße 45; Fräulein Diez, Hirschstraße 98 II; Fräulein Grau, Gottesauerstraße 11 III; Fräulein Mattil, Westendstraße 70 II; Fräulein Orff, Karlsstraße 38 II; Fräulein v. Stockhorner, Stefaniensstraße 86.

Montag, den 4. März 1907,
vormittags 10¹/₂ Uhr,

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 28. Januar 1907.

Großh. Notariat VIII
als Vollstreckungsgericht.
Ebesheimer. 2.2.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 1864. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Mechanischen Industrie, G. m. b. H. hier eingetragen, nachstehend beschriebene Grundstück am

Freitag, den 15. März 1907,

vormittags 10¹/₂ Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden:

Grundbuch Karlsruhe, Band 269, Heft 5, Lgh.-Nr. 6887. Durlacher Allee 69. 7 a 84 qm Hofraite; hierauf erbaut ein vierstöckiges Wohnhaus mit Schienenteller und Kniestock nebst vierstöckigem Vorbau, amtlich geschätzt zu 180 000 M
Zubehör 1314 „
zusammen 181 314 M

Der Versteigerungsvermerk ist am 8. Januar 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchsamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Montag, den 4. März 1907,
vormittags 11 Uhr,

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 28. Januar 1907.

Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.
Ebesheimer. 2.2.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 39 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im Laden.

— Akademiestraße 3, parterre, ist eine schöne freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubeh. auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 12, parterre.

*3.2. Akademiestraße 37 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine schöne, große 3 Zimmerwohnung auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Akademiestraße 53 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Amalienstraße 7 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Gas, Wasser, Glasabschluß. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

— Amalienstraße 22, Hinterhaus, sind im 1., 2. und 3. Stock Wohnungen von je 2 großen Zimmern, Küche und Keller an kleineünftliche Familien zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder im Laden.

Durlacher Allee 19 und 21 sind je eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, reichlichem Zubehör und Veranda zu vermieten: Karl-Wilhelmstraße 14 sind 5 Zimmer mit Bad und reichlichem Zubehör per 1. April 1907 zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock und Karl-Wilhelmstraße 14 im Bureau, Hinterhaus.

Erbsprinzenstraße 12 ist im 4. Stock eine schöne, freundliche, neu hergerichtete 6 Zimmerwohnung mit großer Küche und reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Friedenstraße 9 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

Friedenstraße 20 ist eine 5 Zimmerwohnung, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas, Wasserfüllung, an eine ordnungsliebende, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Frau Beck. Event. könnte Anteil an einem Atelier abgegeben werden.

Friedrichsplatz 2 ist auf 1. April der 3. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Küche, 2 Aborten, 2 Aufgängen sowie reichlichem Zubehör zu vermieten. Anzusehen täglich - Sonntags ausgenommen - zwischen 9 bis 12 Uhr und 3 bis 6 Uhr.

Gartenstraße 68 sind im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Bad und Erker auf 1. April, im 4. Stock eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern mit Bad und Balkon sofort und im 4. Stock eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

Goethestraße 29 ist im 4. Stock eine geräumige 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Soffienstraße 118 im Bureau.

Gutenbergstraße 4 ist im 3. Stock eine 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller nebst sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten.

Hardtstraße 20b ist im 2. Stock eine sehr schöne, geräumige 3 Zimmerwohnung mit geschlossener Veranda per 1. April zu vermieten. Näheres Hardtstraße 20.

Jollystraße 10 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Kaiser-Allee 51 ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, Mansarden und Keller eventl. Gartenanteil auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 173 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör, im 2. Stock des Seitenbaues gelegen, sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist auch für ein Geschäft geeignet, da sie 2 Aufgänge hat. Näheres Kaiserstraße 173 im Laden.

Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres bei Friedr. Weber im Laden.

Körnerstraße 32 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 größeren Zimmern, Bad, Küche, Mansarde und Kellerabteilung auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Kriegstraße 105, in freier Lage, ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Speisekammer und Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Es könnten auch im 5. Stock noch 3 hübsche Zimmer dazu vermietet werden. Näheres im Cigarrenladen.

Kriegstraße 118 ist der 1. Stock, eine neu hergerichtete 6 Zimmerwohnung nebst Erker und großer Veranda, Küche, Mansarde und 2 Kellern, per sofort zu vermieten. Anzusehen von 3-5 Uhr. Näheres Hirschstraße 31.

Kriegstraße 124 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 126 im Kontor.

Kriegstraße 137, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Speisekammer, Balkon, Veranda, Dampfheizung, elektrischer Lichtanlage und sonstigem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

Kriegstraße 174, Hinterhaus, ist eine schöne Gartenwohnung, 2 Zimmer, Zubehör, Glasabschluss, Wasserloset, an kleine Familie auf 1. April oder später billigt zu vermieten. Näheres parterre.

Ludwig-Wilhelmstraße 5 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Friseurladen daselbst.

[8] I.

Luisenstraße 32 ist im Hinterhaus, eine Stiege hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Speicher auf 1. April zu vermieten. Preis 250 M. Zu erfragen im 2. Stock, Vorderhaus.

Luisenstraße 35a ist eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche nebst Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Luisenstraße 89 sind im Vorderhaus der 3. Stock mit 3 Zimmern und Küche, ohne Gegenüber, und im Hinterhaus der 2. Stock mit 2 Zimmern und Küche, sowie der 4. Stock, 2 Mansardenzimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 1. Stock, oder Schützenstraße 68 im Laden.

Nelkenstraße 5 ist das 2. Stockwerk, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speisekammer und Speisekammer, verhehlungs halber auf sogleich oder später zu vermieten. Preis 700 M. Zu erfragen daselbst oder Waldstraße 62.

Nelkenstraße 17 ist der 2. Stock mit 4 geräumigen Zimmern, Bad, Speisekammer und reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später billigt zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Parckstraße 3 sind per sofort oder 1. April große, schöne 5 Zimmerwohnungen mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 11, 4. Stock.

Parckstraße 11 4 Zimmerwohnung mit Bad und Speisekammer zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Redtenbacherstraße 21 ist im 2. Stock eine herrschaftswohnung von 6 Zimmern mit Zubehör auf sogleich oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

Schillerstraße 50, ruhiges, geschlossenes Haus, ist im 2. Stock eine neuzeitliche Wohnung von 4 Zimmern mit Bad etc. auf sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock oder Luisenstraße 2, parterre.

Schützenstraße 15, nächst dem Stadtgarten, ist im 2. Stock eine Balkonwohnung von 4 größeren Zimmern, Küche, Mansarde nebst reichlichem Zubehör wegzugsbalber auf 1. April oder auch später zu vermieten. Näheres parterre.

Soffienstraße 26 ist eine schöne, geräumige Parterrewohnung von 7 Zimmern, Speicher, Keller und 2 Mansarden auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder nebenan im Metzgerladen.

Soffienstraße 58 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Speisekammer und ein großes Mansardenzimmer, event. auch zwei, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn Kaplan Dietrich, Präses des Kathol. Gesellenvereins, Erbsprinzenstr. 4.

Soffienstraße 65, Eingang Lessingstraße, ist im 3. Stock eine 3 Zimmerwohnung mit großer Küche auf 1. April d. J. billigt zu vermieten.

Soffienstraße 162 (Ecke Gutenbergplatz) ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad, nebst Vorgarten mit Terrasse und allem Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Luisenstraße 37 im Baubureau.

Sternbergstraße 11 im 3. Stock ist eine schöne 2 Zimmerwohnung, Küche mit Veranda, Kammer, in neuem ruhigen Hause an kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Auskunft Luisenstraße 39, 2. Stock.

Weilchenstraße 9 (Dfistadt) ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Viktoriastraße 12, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör auf 1. April 1907 zu vermieten. Näheres daselbst.

Vorholzstraße 2 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung bestehend aus 7 Zimmern nebst reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 65 auf dem Kontor.

Waldhornstraße 30 ist eine Mansardenwohnung von 2 geräumigen Zimmern nebst Küche und Kellerabteilung zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 105 im Laden.

Werderstraße 57 sind im Hinterhaus eine 2 Zimmer- und eine 1 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April an ruhige Familien zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

Westendstraße 7 ist die neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör und Benützungsbrecht des Vorgartens, auf sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen Leopoldstraße 48 im 2. Stock.

Winterstraße ist eine schöne 3 Zimmerwohnung im 2. Stock mit Kochgasanrichtung auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock, vormittags.

Zähringerstraße 60 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst; bitte oberste Klingel drücken.

Hirschstraße 69 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, event. auch 5 und reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Edelsheimstraße 5 ist eine große 2 Zimmerwohnung mit großer Küche auf sofort oder später zu vermieten. Preis 320 M.

Hirschstraße 25 ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer im 2. Stock, nach dem Garten gehend, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, an einzelne Person auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Haizingerstraße 13, Ecke Lullastraße, ist im 4. Stock eine elegante Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad, Badzimmer und Veranda nebst reichlichem Zubehör, zu dem billigen Preis von 700 M. auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres bei Springer, parterre links.

Humboldtstraße sind Wohnungen von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35 im 2. Stock.

Friedrichsplatz 9, eine Treppe hoch, im Entresol, ist eine hübsche Wohnung von 5-6 Zimmern, Küche, Speisekammer und zwei Kellerabteilungen auf 1. April zu vermieten. Preis 750 M., bezw. 850 M. per Jahr. Näheres zwei Treppen hoch beim Hauseigentümer.

Friedenstraße 14 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zubehör Verhältnisse halber sofort oder später zu vermieten: Näheres daselbst im 1. Stock.

Kriegstraße 172 ist der 1. Stock auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

Kronenstraße 25 ist eine kleine Wohnung im Vorderhaus per sogleich oder später zu vermieten. 3 Zimmerwohnungen. In der Dorfstraße (Neubau) sind eine schöne, neuzeitlich eingerichtete 3 Zimmerwohnung im 1. Stock, sowie im 2. und 3. Stock, mit Anteil an Bad, auf 1. April zu vermieten. Näheres Dorfstraße 23 im 4. Stock.

Auf 1. April sind folgende Wohnungen zu vermieten: Eisenbahnstraße 20, 2. Stock, Vorderhaus, 3 Zimmer mit Küche, Keller, Mansarde und Waschküchenanteil. Preis 300 M.; 3. Stock, Vorderhaus, 2 Mansardenzimmer mit Küche, Keller, Speicher und Waschküchenanteil. Preis 140 M.; 2. Stock, Hinterhaus, 2 Zimmer mit Küche, Keller, Speicher und Waschküchenanteil. Preis 160 M.; Süßstraße 13, 3. Stock, 3 Zimmer mit Küche, Keller und Anteil am Speicherraum und Waschküche; Weltzienstraße 42, 4. Stock, 2 Zimmer, 1 Kammer, Küche und Keller. Preis 250 M.; Dorfstraße 6, Hinterhaus, 1. und 3. Stock, zwei Wohnungen von je 2 Zimmern mit Küche, Keller und Waschküchenanteil. Preis 210 M. und 220 M. Bäckerei in Grüntwinkel, Bürgerstr. 2, sofort billig zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Dorfstraße 4 im Laden. 2.2.

Kaiserstraße 199

ist der 5. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Küche und Keller, event. auch geteilt, an ruhige Familie billig zu vermieten. Nähere Auskunft im Engros-Geschäft im Seitenbau.

4 Zimmerwohnung,

hochparterre, in schöner, freier Lage mit Vorgarten, ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Welhienstraße 23 im Laden.

Sofienstraße,

in schöner, freier Lage, zunächst der Schillerstraße, sind 2 herrschaftliche Wohnungen von 5 und 6 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, Garten vor und hinter dem Hause, per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 33, Kontor.

Sternbergstraße 9

ist wegen Verfehlung eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit üblichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15 II.

Herrschaftswohnungen,

der Neuzeit entsprechend, sind auf 1. April zu vermieten:

Amalienstraße 59 (Neubau),

8 Zimmer im Stock mit reichlichem Zubehör. Näheres im Technischen Büro, Leopoldplatz 7 oder Kriegstraße 172.

Gtllingerstraße 37.

— Wegen Wegzug einer Familie herrschaftliche

6 Zimmerwohnung

im 3. Stock mit gr. Erker, Veranda, Küche mit Speisekammer, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher sofort oder 1. April zu vermieten. Preis 1180 M. Ruhiges Haus in schöner, freier Lage mit Ausblick in den Stadtpark.

Kaiser-Allee 52

ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche, Mansarde, Speisekammer, Balkon, Veranda, auf 1. April 1907 zu vermieten; ebendasselbst eine 3 Zimmerwohnung mit Zugehör im 4. Stock. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 64, parterre, oder beim Eigentümer, Rüppurrerstraße 24.

4 Zimmerwohnung

mit Balkon, Bad und reichlichem Zubehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 2 im Laden.

Herrschaftswohnung.

— Veiertheimer Allee 5 ist eine schöne Hochparterrewohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche, Abort, 3 Dachzimmern, 3 Kellergelassen nebst Veranda (mit Vorgarten) und Gartenbenützung auf 1. April 1907 zu vermieten. Einzusehen von vorm. 11 bis nachm. 4 Uhr. Näheres nebenan Nr. 7 beim Hauseigentümer.

Kriegstraße 97

ist im 3. Stock (2 Treppen)

schöne Herrschaftswohnung,

bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, schönen Fremdenzimmern, eigene Waschküche und reichlichem Zubehör, per 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im Bureau im Hof.

Wohnung von 7 Zimmern

in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, mit Küche, Bad, Speisekammer und reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten: Jollystraße 11, 3. Stock. Zu erfragen Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

Wohnung von 5 Zimmern,

Küche, Bad usw., im 2. Stock des Hauses Weinbrennerstrasse 3 per sofort oder später zu vermieten. Preis 1000 Mk. Näheres daselbst im 3. Stock.

4 Zimmerwohnung

(Mansardenstock, Vorderhaus), mit Koch- und Leuchtgas, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 15, parterre.

Marienstraße 18

ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst. 20.12.

Wohnungen zu vermieten.

— Auf 1. April sind im 3. Stock 5 Zimmer mit Badzimmer und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in einem ruhigen Hause, Peter und Paulplatz 4, gegenüber der kath. Kirche, zu vermieten; ferner sind Rheinstraße 68 im 3. Stock 5 Zimmer mit allem Zugehör zu vermieten. Das Nähere Kaiser-Allee 143 II.

Herrschaftliche 5 Zimmerwohnungen

mit sämtlichem Zugehör und kompletter Badeeinrichtung auf sogleich zu vermieten: Kornblumenstraße 4.

Welhienstraße 34

ist im 1. Stock links eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Koch- und Leuchtgas, Küchenveranda und Vorgarten per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstraße 57, 2. Stock links.

3.2. Zwei schöne

3 Zimmerwohnungen

sind nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Welhienstraße 20 II.

Herrschaftswohnungen.

— In meiner neuerbauten Villa mit großem Vor- und Hintergarten, Kornblumenstraße 6, unmittelbar am Großh. Wildpark gelegen, sind sofort oder später zu vermieten:

- I. Stock, große 4 Zimmerwohnung mit Bad und sämtlichem Zubehör,
 - II. Stock, große 5 Zimmerwohnung mit Bad und sämtlichem Zubehör,
 - III. Stock, große 5 Zimmerwohnung mit Bad und sämtlichem Zubehör,
 - IV. Stock, große 3 Zimmerwohnung mit Bad und sämtlichem Zubehör.
- Anzusehen daselbst zu jeder Tageszeit.

3.2.

Villa**mit größerem Garten.**

Herrstraße 2a, nächst der Silbapromenade, ist auf 1. Juli d. J. wegen Verfehlung die Parterre-Wohnung, enthaltend 7 Zimmer nebst reichlichem Zubehör, elektrisches Licht etc., zu vermieten. Näheres daselbst von 3 bis 1/2 6 Uhr oder Kaiserstraße 73, 3. Stock.

[4]

Laden

mit Wohnung, zusammen 9 Zimmer, samt Zubehör, als **Bureau oder Engros-Lager** sehr geeignet, per sofort oder später preiswert zu vermieten. 140 qm Bodenfläche. Näheres Amalienstraße 28 III.

Laden zu vermieten.

Amalienstraße 59 ist in einem neuerbauten Hause ein großer Laden, für jedes Geschäft passend, samt Zubehör (event. auch Wohnung) zu vermieten. Etwaige Wünsche können noch berücksichtigt werden. Näheres im Bau oder Leopoldplatz 7 d im Architekturbureau.

Großer Laden

mit 6 Schaufenstern, 2 Eingängen, welcher auch in 2 Läden geteilt werden kann, Ecke Walb- und Amalienstraße, gegenüber dem Wochenmarkt und der Reichspost, angrenzend an den Ludwigplatz, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25 a, 4. Stock.

Laden zu vermieten.

Ablerstraße 8 ist ein schöner Laden mit Wohnung im Hinterhause per sofort preiswürdig zu vermieten. Näheres bei F. Stlinger & Wormser, Herrenstraße 18.

Laden zu vermieten.

Westliche Kaiserstraße, Schattenseite, ist ein größerer Laden mit Nebenraum und eventuell Wohnung per 1. April 1907 zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247, 3. Stock.

Bureau-Räumlichkeiten zu vermieten.

Die Ecke Kaiser- und Douglasstraße von der Firma Haasenhein & Vogler gemieteten Bureau-Räumlichkeiten sind auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160 im Laden.

Werkstätte oder Magazin,

groß und hell, ist mit oder ohne Wohnung zu vermieten: Leopoldstraße 29.

Körnerstraße 13

ist eine schöne Werkstätte, mit Gas und Wasser versehen, zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

Werkstätte oder Magazin

zu vermieten auf 1. April. E. Batschauer, Yorkstraße 23.

3.2. Helle Werkstätte mit

Holzbearbeitungsmaschinen

per sofort oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 18, part.

Atelier,

großes, helles, mit Vorzimmer im 2. Stock, im Garten gelegen, ist sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 36, 2. Stock.

Ca. 450 qm Lagerraum

in festem Lagergebäude mit Gleisanschluss und Aufzug, in Mitte der Stadt gelegen, per sofort zu vermieten. Näheres im Bureau Soffienstraße 76.

Geräumiges Magazin

und große Kellerräumlichkeiten

im Zentrum der Stadt, zusammen oder getrennt, per 1. April zu vermieten: Bähringerstraße 71.

Stallung zu vermieten.

Karlstraße 87 ist eine Stallung für 3 Pferde und Heuspeicher sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

Stallung zu vermieten.

Stallung für 3 Pferde mit Heuspeicher und 2 Bürschenzimmern per sofort zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 84 im Laden.

Stallung n. Wagenremise zu vermieten.

Hirschstraße 35 ist schöne Stallung für mehrere Pferde, auch Boxen, sowie Wagenremise, Bürschenzimmer etc. für sofort oder auch später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

Zu vermieten ist in gutem Hause ein kleines Parterrezimmer mit besonderem Eingang, geeignet für einen Herrn Reisenden, jungen Kaufmann oder Schüler: Romad's-Anlage 11, parterre.

*2.2. Ein leeres Zimmer mit zwei Fenstern ohne Vis-à-vis, ist zu vermieten: Angartenstraße 69 im 2. Stock. Ebenfalls ist ein Sportwagen mit Dach zu verkaufen.

Hirschstraße 10

sind im 2. Stock zwei hübsch und freundlich möblierte Zimmer für Herrn oder Fräulein, eines für 15 M., das andere für 20 M. mit Frühstück, sofort oder später zu vermieten.

In gutem Hause

ist ein sehr freundliches, gut und hübsch ausgestattetes Zimmer zu vermieten. Wenn gewünscht, gute Pension. Näheres Durlacher Allee 4 im 3. Stock rechts.

Pension.

Westendstraße 68, 2 Treppen hoch, ist ein sehr gut möbliertes, großes Zimmer mit vollkommener Pension zu vermieten.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

Salon mit Balkon und Schlafzimmer, vis-à-vis dem Hauptbahnhof, sogleich zu vermieten: Kriegsstraße 14 im 2. Stock.

Zwei schöne, unmoblierte Zimmer mit separatem Eingang, auf Wunsch mit Bedienung, sind auf 1. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 83 im 3. Stock.

Leopoldstraße 20,

3. Stock, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer mit vorzüglicher Pension per 15. März oder später zu vermieten. 3.3.

Kapital anzuleihen.

10000-11000 Mark auf sofort oder später anzuleihen. Gesuche unter Nr. 1382 befördert das Kontor des Tagblattes. 2.2.

10000 Mark

sind auf 1. April anzuleihen von Private. Offerten unter Nr. 1279 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

135000 Mk. auf I. Hypotheken, 48000 Mk. auf II. Hypotheken habe ich per sofort anzulegen. *2.2.

Joseph Liebmann, Karlsruhe, Kreuzstraße 23. Telephon 76.

Kapitalisten

hält sich zur kostenfreien Anlage von Hypothekengeldern empfohlen

Bankgeschäft

Wörner & Wehrle,

Karl-Friedrichstraße 2.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Gesucht ca. 20 000 Mark als I. Hypothek auf ein Geschäftshaus und Grundstücke in prima Lage. Offerten unter Nr. 1392 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Perfekte Stenotypistin

auf 1. oder 15. April 1907 gesucht. Nur solche, welche im Bedienen der Schreibmaschine, System Remington, und Stenographie durchaus gewandt sind, belieben Offerten einzureichen unter Nr. 1387 an das Kontor des Tagblattes. 3.2.

2.2. Nach Baden-Baden auf 1. April eine ältere

perfekte Köchin,

die auch Hausarbeit übernimmt, gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Gesucht wird für 1. April ein

Mädchen,

welches kochen kann und tüchtig in der Hausarbeit ist: Helmholzstraße 13 II.

Einfaches Zimmermädchen

nach Baden-Baden auf 1. April gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Köchinnen, Zimmermädchen,

sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden gute Stellen durch Frau Urban Schmitt **Witwe**, Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. *3.2.

Einfaches, fleißiges Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, zu kleiner Familie gesucht: Weinbrennerstraße 3 I.

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen wird für kleinen Haushalt auf sogleich gesucht: Schützenstraße 73, parterre.

Köchin gesucht.

Tüchtige Köchin, welche alle Hausarbeiten übernimmt, findet sofort gute Stellung. Lohn 25 bis 30 M. Zeugnisse erforderlich. Näheres bei Frau Eberhard, Ludwigplatz 40 b.

Mädchen gesucht.

*3.2. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für einfach bürgerliche Restaurationsküche auf sofort oder 15. März gesucht: Kriegsstraße 8, parterre.

F. Sofort gesucht:

1 Hotelzimmermädchen,
2 Restaurationskellner,
2 Beisädchen.
2.2. Bureau E. Fuhr, Herrenstraße 9.

Kontoristin,

perfekt in Stenographie und Maschinenschreiben, die sich durch Zeugnisse über praktische Leistungen ausweisen kann, für das Bureau einer hiesigen größeren Fabrik gesucht. Offerten unter Nr. 1441 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Offen
kaufen Sie angenehme
Tischweine,
weiße per Liter 60, 65 u. 80 %,
rote per Liter 65 u. 100 %
14. G. Faßweine billiger
in der Weingroßhandlung
F. Bausback,
Amalienstraße 53.
Telephon 1468.

Véritable
LIQUEUR BERNARDINE
de l'Hermitage Saint-Sauveur

General-Depositär:
J. W. Roth,
Karlsruhe,
Leopoldplatz 7b.

24.7.

Nur bessere
Bad. Weiß- und Rotweine,
garantiert naturrein,
werden von 20 Liter an abgegeben, im Faß oder in Literflaschen.

10.1.

Josef Kritsch,
Waldstraße 65. Telephon Nr. 2315.

Ein Paket Thee geschenkt
erhält jeder Kunde bei Rückgabe 15 leerer
Theebüchel oder Gutscheine der Theemarle
„Darma“ von ein und derselben Sorte.

Preis der Packungen:
Theespitzen, 1/4 Pfund-Paket 30 Pfg.,
ff. Souchong, Paket 10 und 20 Pfg.,
2.1.

	60 g	1/4 Pfd.
Haushaltungs-tee Paket	20	40
Familienthee-Mischung "	25	50
Engl. oder Londoner Mischung "	30	60
Bremer Spezial-Mischung "	35	70
Russische Thee-Mischung "	40	80
Extra ff. Souchong-Mischung "	45	90
Proctow-Thee-Mischung "	50	100

Thee, lose,
per Pfund Mk. 1,20, 1,60, 2,— und 2,50,
per 1/4 Pfd. Mk. 0,30, 0,40, 0,50 und 0,65,

Theespitzen
per Pfund Mk. 0,80 und 1,20,
per 1/4 Pfund Mk. 0,20 und 0,30,
Vanille-Stange 5, 10 und 15 Pfg.,

Biskuits,
Volksbiskuit per Pfd. 40 Pfg.,
Theebiskuit per Pfd. 80 Pfg.,
Albertle, 1/4 Pfund-Rollen 23 Pfg.,
Sonigbläschen, Pfd. 55 Pfg.,
Nährsalz-Zwieback, Paket 20 Pfg.

empfehlen

Bernh. Kranz,
Werderplatz 37, Ludwigplatz 65,
Kaiserstraße 38, Uhlandstraße 21.
Telephon 484. Telephon 2374.

NB. Auf alle Waren gewähre 5% Rabatt
in Rabattmarken (blau) mit meiner Firma,
eigene Marken.

Kaffee,
stets frisch gebrannt,
beste Qualitäten zu den billigsten
Preisen bei
F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Waisch,
57 Ludwigplatz 57.

Apfelwein

1905er feinste Qualität à 27 Pf.
per Liter — in Flaschen à 40 Pf.
— ab hier mit Garantie für ab-
solute Naturreinheit liefert —

A. Hoerth * Selterei
— Ottersweier (Baden). —

NB. Leihfässer von ca. 40—50 Liter an und Kisten von 20 und 40 Flaschen stehen zu Diensten.

Für
Konfirmation und Kommunion

empfehle

Schuhwaren.

Grosse Auswahl! Billige Preise!

Chr. Bock Nachf.,

Kaiserstrasse 52.

5.4. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Waschmaschinen,

verschiedene Systeme,
bestens bewährter Fabrikate

in reicher Auswahl zu billigsten Preisen

empfehlen 10.3.

Ludwig Karle,

Waldstrasse 15, schräg vis-à-vis dem Colosseum.

Probewaschen gratis.

[6] I.

Konfirmations- Gesangbücher

empfehlen in reicher Auswahl
Müller & Gräff,
Kaiserstrasse 80 a, Seminarstrasse 6
und Westendstrasse 65.



Klavierstimmen

und
Reparieren, auch Aufpolieren
wird zuverlässig und billigst besorgt.
Hack & Co., Schloßplatz 14.
Telephon 1044.

Zum Abschluß von: Feuer-Versicherungen

für die

„Colonia“

Kölnische Feuer-Versicherungs-A.-G.,
Haftpflicht-Versicherungen,
Unfall-Versicherungen aller Art,
Einbruch- u. Diebstahlversicherungen etc.

für die

Kölnische
Unfallversicherungs-A.-G. Köln,

sowie

Lebens-Versicherungen

f. d. Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G.
empfehlen sich die Bezirksagentur

Gebrüder Hirsch,

Karlsruhe.

Telephonruf 1052. Kaiserstrasse 166.
Stille Vermittler gesucht gegen hohe Provision.

Rote Lose

des Bad. Landesvereins.
Nur Geldgewinne!

Ziehung bereits 12. März.
3388 Bargewinne ohne Abzug.

42000 Mark

1. Hauptgewinn

15000 Mark

2. Hauptgewinn

5000 Mark

3386 Gewinne

24000 Mark

Lose 1 Mk. } 11 Lose 10 Mk.

versendet das General-Debit

J. STÜRMER, Strassburg i. E.

Langestr. 107.

18.11. In Karlsruhe:

Carl Götz, Hebelstrasse 11/15,

H. Meyle, E. Dahlemann,

A. Stauffert, Fr. Haselwander, Chr. Wieder.

L. Michel, E. Fluge, Chr. Frank.

[7] L

Mein

Inventur-Räumungs-Ausverkauf

endet

Samstag, 2. März,

und kommen u. a. zum Verkauf ein Posten

Damen- und Herren-Boxcalfstiefel,

prima Qualität,

Damenstiefel 8.75 Mk., Herrenstiefel 11.80 Mk.

Doppelte Rabattmarken oder 10 % Rabatt.

Jos. Bürkle,

Amalienstrasse 23, Ecke Waldstrasse,

gegenüber dem Stephansbrunnen.

Val. Reinhart

Schirmgeschäft

23 Amalienstrasse 23

Eingang Waldstrasse.

20.2.

Regenschirme

en-tout-cas

von den einfachsten bis zu den feinsten Genres
zu den billigsten Preisen.

Neuanfertigung nach Wunsch.

Reparaturen und Ueberziehen billigst.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

Heute nacht 12³/₄ Uhr verschied nach kurzem schweren Leiden
unser innigst geliebter

Julius Wormser

im Alter von 47 Jahren.

Karlsruhe, 28. Februar 1907.

Wir bitten um stille Teilnahme.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
die tiefgebeugte Gattin:

Frau Emilie Wormser, geb. Kaufmann.

Die Feuerbestattung findet Sonntag vormittag 11 Uhr vom
israel. Friedhof aus statt.

Rondolenzbesuche werden dankend abgelehnt.

Schluss meines Inventur-Ausverkaufes Dienstag, den 5. März.

J. Westheimer,

Ecke Kaiserstrasse und Kaiser Wilhelm-Passage.



Goldfarb's „Herren-Filzhüte, Seiden- und Mechanikhüte“

sind seit 20 Jahren bekannt

für die **Besten** und **Preiswertesten**. 124.

Achtung!

Wichtig für



Hausbesitzer.



Wir machen die verehrlichen Hausbesitzer von Karlsruhe und Umgebung darauf aufmerksam, daß sich die

== **Erste Karlsruher Versicherung gegen Ungeziefer aller Art** ==
Telephon 2340 — **Lütgens & Springer**, Markgrafenstr. 52, ^{beim} Rondellplatz,

als beste u. billigste bewährt. Unsere große Anzahl Anerkennungs schreiben von Grund- u. Hausbesitzern, Brauereigesellschaften etc. beweisen überzeugend den nachweisbar besten Erfolg. Ausgestattet mit besten, gedieg. Fachkenntnissen, garantieren wir für schnellste Erledigung, Sauberkeit und coulante Bedienung.

Erste und größte Desinfektionsanstalt am Plage. **Kein Risiko, Zahlung erst nach vollständiger Ausrottung.**

Grund- und Hausbesitzer erhalten 10% Rabatt. Bitte genau auf die Firma **Lütgens & Springer** zu achten.

Die Annahmestelle befindet sich nur Markgrafenstrasse 52, beim Rondellplatz. Telephon 2340.

Möbel-Inventur-Ausverkauf.



W. Gastel

Grossherzoglicher Hoflieferant

Ritterstrasse 8.

10-20 % Rabatt.

Komplette Schlaf-, Wohn-, Speise- und Herrenzimmer, sowie Salons etc.

Einzel-Möbel, wie: Buffets, Kredenzen, Bücherschränke, Schreibtische etc.

Polstermöbel, Klubsessel etc.

== Klein-Möbel aller Arten. ==

„Restaurant Löwenrachen“,
Kaiser-Passage 17.

Heute Freitag Schlachttag!

Wellfleisch mit Krant,
Leber- und Blutwürste,
Schweinspfeffer mit Rubeln,
sowie die bekannte Schlachtschüssel,
wogu freundlichst einladet

Leopold Warth.

Ich habe mich hier als **Rechtsanwalt** niedergelassen und bin auch bei der Kammer für Handelssachen in Pforzheim zugelassen.

3.1.

Josef Kander,
Rechtsanwalt.

Bureau: **Kaiserstrasse 96.** Telephon Nr. 1946.